

WIEN PARALLEL: ZEITGENÖSSISCH UND HISTORISCH

5 TAGE ARCHITEKTUR & KUNST - 16. BIS 20. SEPTEMBER 2026



Heidi Horten Collection, Foto: Lukas Schaller

Wien steht für die historische Pracht der Ringstraße und den revolutionären Jugendstil der Secession, aber auch für wegweisenden kommunalen Wohnungsbau und spektakuläre Gegenwartsarchitektur. Gleichzeitig ist die Stadt weltbekannte Kulturmetropole mit reicher Tradition, die von imperialem Erbe bis zu zeitgenössischer Kunst reicht. Große Häuser wie die Kunsthalle und das Mumok prägen die lebendige Kunstszene ebenso wie kleine Galerien und kreative Zwischennutzungsprojekte.

Ihr Reiseprogramm beginnt mit einem Rundgang durch den 1. Bezirk und dem Besuch der Heidi Horten Collection. An den Folgetagen besuchen Sie neben zeitgenössischen Projekten wie dem Sonnwendviertel etablierte Museen und zeitgenössische Galerien und erhalten im Rahmen von Führungen einen Einblick in die Kunstlandschaft Wiens. Zudem widmet sich ein ganzer Tag dem Besuch des wenig bekannten Otto Wagner Areals mit der beeindruckenden Kirche am Steinhof, das gegenwärtig in einem behutsamen Transformationsprozess vom Klinikareal zu einem offenen städtischen Ort mit einer Vielzahl an Nutzungen umgewandelt wird.

Erleben Sie mit Ticket B Kunst und Architektur in Wien – von historisch bis zeitgenössisch, von klassisch bis experimentell.

Fachkundig geführt werden Sie auf der Reise durch die Kulturjournalistin Iris Braun und die Architekturoperntin Felicitas Konecny von architectural tours vienna, unserem lokalen Guiding Architects Partner.

WIEN PARALLEL: ZEITGENÖSSISCH UND HISTORISCH

5 TAGE ARCHITEKTUR & KUNST - 16. BIS 20. SEPTEMBER 2026

1. Reisetag, Mittwoch 16.09.2026 Von der Vorstadt ins Zentrum

individuelle Anreise und Check-In im Magdas Hotel Vienna City z.B. mit der DB ab Berlin um 06.12h, an in Wien um 14.49h

15.30 Uhr Treffpunkt im Foyer - Begrüßung

Von der Vorstadt ins Stadtzentrum

Auf dem Rundgang in den 1. Wiener Bezirk via Schwedenplatz mit dem Nouvel Tower und den Stephansplatz mit dem Dom zur Albertina erhalten Sie einen ersten Überblick über Wien und maßgebliche Stadtbausteine. Beim Besuch der Heidi Horten Collection verbinden sich zeitgenössische Architektur, historische Fassade und moderne Kunst zu einem beeindruckenden Ensemble.

Projekte: Schwedenplatz, Nouvel Tower (Jean Nouvel, Pippilotti Rist), Stephansplatz, Albertina, Heidi Horten Collection (The Next Enterprise)

19.30 Uhr Willkommensabendessen im Restaurant Resselpark

2. Reisetag, Donnerstag 17.09.2026 Favoriten & Sonnwendviertel

9.00 Uhr Treffpunkt im Foyer des Hotels, Fahrt mit der Straßenbahn zur

Ankerbrotfabrik

Bis zur Jahrtausendwende wurde hier noch Brot gebacken. Jetzt steht die zeitgenössische Kultur im Mittelpunkt der Brotfabrik in Wien-Favoriten. Anfang des 20. Jahrhunderts erbaut, haben sich seit 2009 Ateliers, Galerien und Schauräume um die beiden Innenhöfe des Industriebaus angesiedelt.

Projekte: Ankerbrotfabrik (u.a. Groh Wagner Architekten, Regina Freimüller-Söllinger), HilgerBROTKunsthalle, Ehemalige Anker-Expeditthalle, Anzenberger Gallery

11.45 Uhr gemeinsames Mittagessen im Mimi im Stadtelefant

Geführter Rundgang durch das Sonnwendviertel

Das neue Viertel im 10. Bezirk befindet sich südlich des Hauptbahnhofs. Bis 2023 wurden hier 5.500 Wohnungen, 20.000 Arbeitsplätze und ein Bildungscampus geschaffen. Das Viertel kennzeichnet ein Mix an Cafés, Geschäften und Gemeinschaftsräumen mit der Möglichkeit zur aktiven Mitgestaltung. Für eine besondere Belebung sorgen Baugruppen und die sogenannten Quartiershäuser.

Projekte: Wohnprojekt Gleis 21 (einszueins architektur), Stadtelefant (franz & sue), Atelierhaus C21 (Werner Neuwirth)

14.30 Uhr Kaffeepause

Besuch im Grätzelmixer

Das Projekt nimmt innerhalb der Wiener Baugruppenszene eine Sonderstellung ein, da es ohne Fördermittel, ohne Bauträger, ohne Projektsteuerer und ohne Generalunternehmer errichtet wurde. Entstanden sind zwei Baukörper mit jeweils drei Wohnungen pro Etage und ein nicht kommerzieller Kultur- und Bewegungsraum.

Projekte: Grätzelmixer (KABE Architekten), Mischer Traxler Studio

17.00 Uhr Abend zur freien Verfügung, optional individueller Besuch der umliegenden Museen (offen bis 21 Uhr)



Looshaus in der Wiener Innenstadt



Das Loft im Nouvel Tower



Heidi Horten Collection



Ankerbrotfabrik



Sonnwendviertel



Atelierhaus C21 im Sonnwendviertel

WIEN PARALLEL: ZEITGENÖSSISCH UND HISTORISCH

5 TAGE ARCHITEKTUR & KUNST - 16. BIS 20. SEPTEMBER 2026

3. Reisetag, Freitag 18.09.2026 Otto Wagner Areal

9.00 Uhr Treffpunkt im Foyer des Hotels, Fahrt mit dem ÖPNV nach Penzing

Geführter Rundgang durch das Otto Wagner Areal

Nach mehr als einem Jahrhundert klinischer Nutzung führt die Stadt Wien das Otto Wagner Areal in eine neue Zukunft. Das einzigartige denkmalgeschützte Ensemble mit seinem wertvollen Grünraum soll in einen Ort für alle transformiert werden. 2023 haben die umfassenden Sanierungs- und Adaptierungsarbeiten begonnen. Begleitet wird dieser Prozess durch zahlreiche Zwischennutzungen und Events aus den Bereichen Kunst, Kultur, Sport und Soziales.

Projekte: Ehemaliges Direktionsgebäude, Transformationsausstellung „Meet Otto“, Ackerhelden Urban Gardening beim Pavillon 5

12.00 Uhr individuelles Mittagessen auf dem Areal

Fortsetzung des Rundgangs

Langfristig soll das OWA als Reallabor für klimaneutrale Quartiersentwicklung dienen – ein Ort, an dem ökologische Verantwortung, soziale Inklusion und Baukultur in vorbildlicher Weise zusammengeführt werden.

Projekte: Zukünftige Pavillons der MUK - Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (BWM Architektur), Kollektiv Kaorle im Pavillon 21, Otto Wagner Kirche am Steinhof

ab 15.00 Uhr Nachmittag zur freien Verfügung

4. Reisetag, Samstag 19.09.2026 - Von der Akademie zur Ringstraße

Vormittag zur freien Verfügung

13.00 Uhr Treffpunkt vor der Akademie, Schillerplatz 3

Neue Kunst mit Tradition

Im Galeriencluster in der Eschenbachgasse findet sich hinter Neorenaissance-Fassaden die internationale Avantgarde der Galerieszene Wien. Zu den Künstlerinnen im Portfolio gehören Franz West, Amelie von Wulffen, Uwe Henneken, Gerald Rockenschau oder Raphaela Vogel. Nur an wenigen Orten der Stadt ist auf so engem Raum soviel zeitgenössische Topkunst zu sehen.

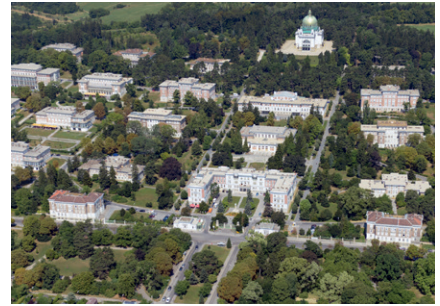
Projekte: Galerie Crone, Galerie Meyer Kainer, Galerie Krobath, Galerie Martin Janda

Umbau und Erweiterung des österreichischen Parlaments

1883 von Theophil Hansen an der Wiener Ringstraße errichtet, erhielt das historische Reichsratsgebäude nach den Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg die notwendigen Ergänzungen ganz im Sinne der Nachkriegsmoderne. Bei dem aktuellen Umbauprojekt schreiben die Architekten Jabornegg & Pálffy die architektonische Geschichte des Gebäudes fort und fügen dem Ensemble zwei komplett neue Ebenen hinzu, die aber nach Außen kaum in Erscheinung treten.

anschließend Fahrt mit der Straßenbahn zum Kahlenberg – Panoramablick

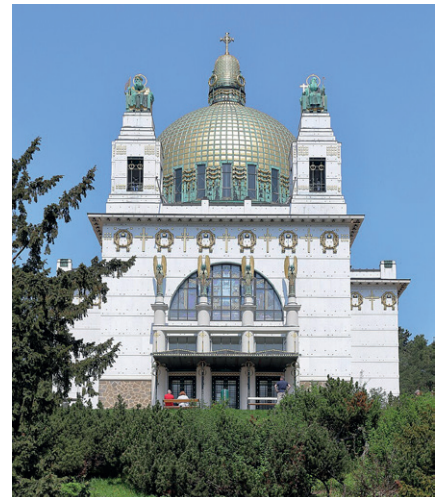
19.30 Uhr optional: gemeinsames Abendessen beim Heurigen



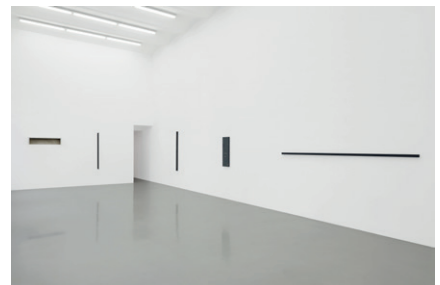
Otto Wagner Areal, Foto: Stadt Wien/C. Fürthner



Direktionsgebäude Otto Wagner Areal



Kirche am Steinhof, Foto: C.Stadler/Bwag



Galerie Meyer in der Eschenbachgasse



Österreichisches Parlament

WIEN PARALLEL: ZEITGENÖSSISCH UND HISTORISCH

5 TAGE ARCHITEKTUR & KUNST - 16. BIS 20. SEPTEMBER 2026

5. Reisetag, Sonntag 20.09.2026 - Museumsquartier

9.00 Uhr Check-Out, Treffpunkt im Foyer, Fahrt mit der U-Bahn in die Innenstadt

Geführter Rundgang durch das Museumsquartier

Seit 25 Jahren zählt das MuseumsQuartier Wien mit über 50 kulturellen Institutionen zu den prägenden Kulturarealen Europas. Mit seinen Innenhöfen, Cafés und Shops ist es aber auch eine Oase der Ruhe und Erholung inmitten der Stadt. Historische Architektur trifft hier auf aktuelles Design, Hochkultur auf Subkulturen.

Projekte: Leopold Museum, mumok - Museum moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien (beide Ortner & Ortner Baukunst), Ausstellung 25 Jahre Museumsquartier, Architekturzentrum

12.30 Uhr Ende der Führung, optional: gemeinsames Abschiedsessen im Glacisbeisl
individuelle Abreise, z.B. mit der DB nach Berlin ab 13.10h, an 22.27h



Museumsquartier



Innenhof Museumsquartier



Mumok im Museumsquartier

Iris Braun | Kunst

Iris ist Kulturjournalistin in Berlin und arbeitet für das Stadtmagazin Tip, das Goethe-Institut und verschiedene Verlage deutschlandweit. Sie berichtet über Ausstellungen und Atelier-Besuche, Hintergrundgespräche und Exkursionen. Sie kennt die Off-Spaces und weiß, welche Ausstellungen sich wirklich lohnen. Somit hat sie zum Beruf gemacht, was sie immer wieder neu fasziniert. Und freut sich diese Faszination weitergeben zu können!



Felicitas Konecny | Architektur

Felicitas ist begeisterte Architekturvermittlerin, die allen Architekturinteressierten einen Zugang zu Bauten und Stadtvierteln ermöglichen will. Den Begriff „Zugang“ versteht sie dabei im wörtlichen und im übertragenen Sinn: Zentral ist natürlich die Begehung des Ortes, aber immer geht es auch darum Kontexte und Hintergründe zu erklären. Nach ihrem Architekturstudium in Graz, Neapel und ihrer Geburtsstadt Wien führt sie seit 2006 durch die Stadt und ist nunmehr Inhaberin von architectural tours vienna.



architectural tours.
architekturführungen in wien **vienna**

Diese Reise findet im Rahmen des Guiding Architects Netzwerk in Zusammenarbeit mit architectural tours vienna (<https://www.atours-vienna.com>) statt.

GUIDING ARCHITECTS

WIEN PARALLEL: ZEITGENÖSSISCH UND HISTORISCH

5 TAGE ARCHITEKTUR & KUNST - 16. BIS 20. SEPTEMBER 2026

Reisepreis: 1.690,00 €

Der Preis gilt pro Person im Doppelzimmer, Einzelzimmerzuschlag für 4 Nächte: 230,00 EUR

Preis pro Verlängerungsnacht: im Doppelzimmer 95€ pro Person
 im Einzelzimmer 155€ pro Person

Anmeldeschluss 17.08.2026

20 % Anzahlung mit Buchungsbestätigung und Rechnungslegung, Restzahlung 27.08.2026

Mindestteilnehmerzahl: 12, maximal 20 Teilnehmer*innen

Diese Reise ist von der Architektenkammer Berlin, NRW und BW (Fortbildung mit 8 UE) als Bildungsveranstaltung anerkannt.

Reiseleistungen:

- tägliche Moderation, Architekturführungen und Begleitung durch Felicitas Konecny und Iris Braun
- sämtliche Eintritte und alle Transfers (7-Tage ÖPNV-Ticket)
- 4 Übernachtungen inklusive Frühstück im Magdas Hotel Vienna City, Ungargasse 38, 1030 Wien
- Willkommensessen im Restaurant Resselpark am ersten Abend
- Mittagessen im Restaurant Mimi im Stadtelefanten am 2. Reisetag

Nicht im Reisepreis inbegriffen:

- Anreise zum/vom Magdas Hotel Vienna City
- Getränke, Verpflegung, alle Mahlzeiten, außer den oben genannten

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Reiseveranstalters.

Stand: März 2026, Programmänderungen und -ergänzungen vorbehalten

